



# ATOMIUM



Zeitung der Österreichisch-Belgischen-Gesellschaft  
26. Jahrgang / Nr. 72 / 03.2024 – 09.2024





**Liebe Mitglieder und Freunde der ÖBG,  
Chers membres, chers amis de l'ÖBG,  
Beste ÖBGERs!**



Der Frühling zieht wieder ins Land und wir hatten wieder unsere ersten Aktivitäten in der ÖBG - unseren Neujahrsempfang im Museum in der Josefstadt und unser Muschelessen im Café Français. Es ist uns gelungen, dieses Jahr köstliche, große Muscheln zu servieren. Beiden Aktivitäten waren sehr gut besucht. Bei jeder Veranstaltung waren ungefähr 100 Personen anwesend.

Der von Maarten Schürmann von ABInBev organisierte Stammtisch war ebenfalls ein großer Erfolg.

Wir haben auch einen Wechsel im Vorstand der ÖBG. Dominique Freches kann leider seine rege beruflichen Tätigkeiten nicht mehr mit dem Amt des Schatzmeisters der ÖBG vereinen. Wir freuen uns, dass sich Dipl. Ing. Gerhard Widman bereit erklärt hat, diese Aufgabe zu übernehmen, zumal die Familie Widman-Verbaeys schon immer sehr aktiv in der ÖBG war. Ein herzliches Dankeschön an Dominique Freches für sein 5-jähriges Engagement in der ÖBG.

Bei der Firma NEVEON (ehemals EUROFOAM), einer Sparte von Greiner, werde ich nach 30 Jahren zum Ende des Jahres in den Ruhestand gehen. Ein weiteres Kapitel ist dann abgeschlossen. Die Firma Greiner hat übrigens eine neue CEO, Frau Saori Dubourg. Sie hat einen deutschen Vater und eine japanische Mutter. Und das bringt mich zur Geschichte von Mitsuko Coudenhove-Kalergi. Die Japanerin Mitsuko hat im 18. Jahrhundert den österreichischen Gesandten in Japan, Graf Coudenhove-Kalergi, geheiratet und begleitete ihn nach Europa. Nachdem sie einige Jahre als junge Familie in einem Schloss in Tschechien gewohnt hatten, zog sie – nach dem frühen Tod ihres Mannes - mit ihren sieben Kindern nach Wien. Die Coudenhoves waren ein Adelsgeschlecht aus Brabant in Belgien. Auch in meiner Heimatstadt Brügge gab es im 14. Jahrhundert viele Coudenhoves.

Ich möchte mich bei unseren Sponsoren, Mitgliedern und den Vorstandskolleginnen für ihren Beitrag oder ihre Teilnahme an unseren Aktivitäten bedanken und hoffe auf ein Wiedersehen bei einer unserer nächsten Veranstaltungen.

Mit lieben Grüßen und bis bald,

***Bruno Demol***

# Besuch im Kunsthistorischem Museum

## „Raffael Gold & Seide“ - Die faszinierende Welt der Tapisserien

*Von Brigitte Beidinger*

Die große Herbstausstellung des Kunsthistorischen Museums Wien widmete sich monumentalen Tapisserien. Im Auftrag von Papst Leo X. schuf der bedeutende Maler Raffaello Sanzio da Urbino, gen. Raffael (1483–1520), die berühmte Serie mit Darstellungen des Lebens und der Wundertaten der Apostel Petrus und Paulus für die Sixtinische Kapelle in Rom. Er setzte damit wesentliche Impulse für die flämische Tapisserie-Kunst.

Zu den faszinierenden Highlights der Schau zählen neben einzigartigen Werken der Renaissance in „Gold & Seide“ u. a. Tapisserien mit Darstellungen der sieben Todsünden nach Entwürfen des bedeutenden Tapisserie-Designers Pieter Coecke van Aelst (1502 –1550).  
Quelle: KHM

Auf Einladung der Flämischen Vertretung in Wien trafen sich am Sonntag, den 19. Nov. 2023, fünfzig kunstbegeisterte Mitglieder der ÖBG im KHM zur Führung durch die großartige Sonderausstellung. Mit vielen interessanten Einblicken und Ausführungen zu den flämischen Tapisserien wurden wir, in zwei Gruppen, sehr fachkundig und mit großer Begeisterung durch die Ausstellung geführt.

Anschließend fand ein Empfang in den Räumlichkeiten der Vertretung von Flandern in Wien statt. Bei Kuchen und Getränken unterhielten sich alle noch ausgiebig und ließen den schönen Besuch im KHM ausklingen.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Koenraad Van de Borne und seinem Team für die Einladung und die Organisation.

Das machen wir gerne wieder! Dankjewel!







# Nikolofest in der Belgischen Botschaft

*Von Brigitte Beidinger*

Am Sonntag, den 3. Dezember 2024, fand das Nikolofest auch dieses Jahr wieder in der Residenz der belgischen Botschaft statt.

Gutgelaunt und pünktlich trafen die Kinder in Begleitung ihrer Eltern ein. Auch der Nikolaus erreichte mit dem roten Buch in Begleitung seiner Helfer und mit zwei riesengroßen Geschenksäcken pünktlich sein Ziel.

Fröhlich sangen ihm die Kinder ein Begrüßungslied und einige Buben und Mädchen überlegten schon, was wohl in seinem dicken Buche stand? Erstaunt über das Wissen von Sinterklaas freuten sich alle über die Geschenke und die Süßigkeiten.

Anschließend gab es noch ein köstliches süßes Buffet mit Getränken und die Kinder spielten gleich mit den neuen Spielsachen! Wir bedanken uns sehr herzlich bei I.E.Botschafterin Caroline Vermeulen für die liebe Aufnahme in der Residenz.



# Sinterklaas kapoentje.....

*Van Els Amant*

Zondag 3 december 2024 is het zover: Sinterklaas komt op bezoek in de residentie van de Belgische ambassadrice.

Iedereen krijgt bij binnenkomst de teksten van de sinterklaas liedjes, zodat er flink kan worden meegezongen. Als Sinterklaas op zich laat wachten, beginnen alle kinderen hem luid te roepen. En kijk....daar komt hij statig de trap op met zijn pieten en gaat op de prachtig mooie troon zitten die voor hem is opgesteld. Voor elk kind heeft de Sint enkele mooie woordjes voorbereid en dan krijgen ze een mooi mooi cadeautje en wat zoets.

Als de kleinsten heen en weer beginnen te lopen of te wippen op hun stoel, mogen ze in de aangrenzende kamer alvast beginnen te spelen met hun nieuwe cadeautjes.....en daar staat dan ook nog wat lekkers om te eten en te drinken. Wat een feest...

De Sint wordt uitgezwaaid met "Dag Sinterklaasje" maar vooral ook met "volgend jaar vergeet ons niet". Tot volgend jaar Sinterklaas en Zwarte Piet.



# Gedanken zum Adventdinner im Grand Hotel

*Von Gery Widman*

Am 7. Dezember 2023 fand zum wiederholten Male das Adventdinner der Österreichisch-Belgischen Gesellschaft im obersten Stockwerk des Grand Hotels Wien statt.

Mit Blick auf die vorweihnachtlich beleuchtete Ringstraße wurde im Foyer zur Terrace Lounge, Szigeti-Sekt - danke Anita und Peter für die prickelnde Spende - gereicht. Nach dem Eintreffen der Gäste, dieses Jahr gemeinsam mit der LÖG (Luxemburgisch Österreichische Gesellschaft) und der NLVW (Nederlandse Vereniging Wenen), wurde die Tür zum festlich geschmückten Restaurant geöffnet. Wie schon in den letzten Jahren zeichnete Petra für die hübsche Tischdekoration verantwortlich. Verwöhnt wurden wir seitens des Hotels mit einem gediegenen 3-gängigen Menü, welches wir in entspannter Atmosphäre und mit Klavierlivemusik genießen durften.

Bei lustigen, interessanten aber auch intensiven Gesprächen und einem regen Gedankenaustausch verging die Zeit viel zu schnell. Nachdem alle gesättigt waren, gab es noch kurze Ansprachen, verheißungsvolle Ausblicke auf die Aktivitäten im Jahr 2024 und einzelne Grußbotschaften zum Jahresbeginn. Danach löste sich die Gesellschaft langsam auf und wir alle traten die Heimwege an, mit dem Gefühl, einen wirklich schönen und unbeschwerten Abend verbracht zu haben. Einen Abend, der - so hoffe ich doch - 2024 eine Wiederholung erfährt!







# Programm Frühjahr 2024 - Herbst 2024

Unsere geplanten Veranstaltungen im kommenden Halbjahr



**Donnerstag, 25. April 2024**

**Ladies Afternoon:** Führung Unteres Belvedere: „In the Eye of the Storm“  
Modernismen in der Ukraine. Anschließend gemütliches Beisammensein.



**Sonntag, 26. Mai 2024**

**Führung "Auf belgischen Spuren durch Wien"**

Treffpunkt zwischen den Museen, Maria-Theresien-Platz.  
Gemütlicher Abschluss im Café Raimund, Museumstraße 6, 1010 Wien,  
gegenüber dem Volkstheater



**Sonntag, 16. Juni 2024**

Aktivität für Familien mit Kindern, Mitglieder und Gäste willkommen!

**Sonntag, 8. September 2024**

**Heuriger Schabl** (Termin der Genussmeile)  
Einladung zum gemütlichen Spätsommer!



**Freitag, 11. Oktober 2024**

18:00 Uhr **ÖBG Generalversammlung** im Bezirksmuseum  
Josefstadt Schmidgasse 18, 1080 Wien



**November 2024**

Besuch KHM - Ausstellung Rembrandt, Führung für zwei Gruppen.  
Anschließend gemütliches Zusammensein im Café Bellaria.

## Programm Vorschau

**Sonntag, 1. Dezember 24:** Nikolofeier in der Belgischen Botschaft

**Donnerstag, 12. Dezember 24:** Benelux Adventdinner: Grand Hotel

**Dienstag, 21. Jänner 25:** ÖBG Neujahrsempfang

**Sonntag, 23 Februar 25:** ÖBG Muschelabend

# Neujahrsempfang

Von Marleen Deblonde



Die ÖBG lud am Mittwoch, den 26. Jänner, zu ihrem traditionellen Neujahrsempfang in die Räumlichkeiten des Bezirksmuseums in der Josefstadt. Nahezu 100 Mitglieder, Benelux Gäste, Sponsoren, Vertreter vom Dachverband PaN und viele Vertreter aus der Diplomatie, Atombehörde (IAEA) und Wirtschaft nahmen daran teil.

Nach der unterhaltsamen Begrüßungsrede durch den Präsidenten Bruno Demol, einer kurzen Ansprache von Konsul Reinout Van Vaerenbergh, in Vertretung der belgischen Botschafterin Caroline Vermeulen, gab es eine schöne musikalische Darbietung der belgischen Pianistin Nathalie Mathijs.

Die anwesenden ÖBG Sponsoren und Mitwirkenden wurden bedankt: InBev, Der Belgier,

Hotel Indigo, Flanders State of Art, Fit-Agency Flanders, Bruno und Petra Demol, Maria Ettl, Hubert und Brigitte Beidinger, Marleen Deblonde und Michael Nitsche.

Ein neues Vorstandsmitglied im Team der Österreichisch-Belgischen Gesellschaft wurde an diesem Abend vorgestellt: Herr Gerhard Widman übernimmt die Aufgabe von Dominique Freches als neuer ÖBG Finanzchef.

Anschließend gab es ein gemütliches Beisammensein bei köstlichen Schmankerln, belgischen Bieren und Sekt aus der Sektkellerei Peter Szigeti in Gols. Bei sehr guter Stimmung wurde angeregt bis zum späten Abend geplaudert.









## Der neue Kassier stellt sich vor



Wie einige beim Neujahrsempfang bzw. beim Muschelabend schon festgestellt haben, habe ich seit Mitte Jänner 2024 die Funktion als Kassier der Österreichisch-Belgischen Gesellschaft von Dominique Freches übernommen.

Mein Name ist Gerhard Widman - kurz Gery genannt. Der Österreichisch-Belgischen Gesellschaft bin ich - nicht zuletzt wegen meiner Schwiegereltern Jenny und Jef sowie meiner Frau Ilse Verbaeys - schon seit Jahren verbunden.

Durch die Übernahme der Funktion als Kassier werde ich mein Engagement in der Gesellschaft erhöhen. Als selbstständiger Ziviltechniker bin ich geübt im Umgang mit Zahlen. Auch die Begriffe „Bilanz“ und „Einnahmen-Ausgaben-Rechnung“ sind mir vertraut. Ich bin daher zuversichtlich, die an mich herangetragenen Aufgaben mit der notwendigen Sorgfalt und der gebotenen Diskretion zum Wohle des Vereins bewältigen zu können.

Wenngleich ich der französischen und flämischen Sprache nicht mächtig bin, freue ich mich dennoch auf persönliche Kontakte im Rahmen einer der nächsten Veranstaltungen, damit wir einander ein wenig besser kennenlernen können.

Ihr Gery Widman



Verabschiedung von Dominique Freches als Kassier beim Muschelessen



Familie Verbaeys

# Belgischer Stammtisch

Eine tolle Initiative ist der belgische Stammtisch für die belgische Expat-Community in Wien. In letzter Zeit hat Maarten Schürmann von ABInBev die Veranstaltung mit einem Fass Bier und Pommes gesponsert, was natürlich immer für eine hervorragende Atmosphäre sorgt.



# Muschelabend

Von *Brigitte Beidinger*

Am Sonntag, den 25. Februar trafen die Vorstandsmitglieder bereits um 15.00 Uhr im Café Français ein, um die Tombola, die Tischeinteilung und die letzten Vorbereitungen für den Muschelabend vorzunehmen. Alle leicht nervös, ob dieses Jahr die Qualität der Muscheln passen würde!!??

Doch bereits um 15.30 Uhr konnten wir aufatmen. Der Koch schickte uns einen Teller Muscheln mit großem Muschelfleisch zur Verkostung. Jetzt war der Muschelabend gerettet und die Nervosität legte sich bei uns allen.

Pünktlich kamen die ersten Gäste ins Café, schauten nach dem Sitzplatz und begaben sich zum Sektempfang einen Stock tiefer im Lokal. Dort konnte man schon die vielen Tombolatreffer begutachten und die Lose waren schnell ausverkauft. (Jedes Los ein Treffer!)

Bruno Demol, der Präsident der ÖBG, hielt eine kurze launige Rede, informierte über kommende Veranstaltungen und bedankte sich herzlich bei den Mitgliedern und Sponsoren für ihre Treue zur Gesellschaft.

Beim anschließenden Essen erfreuten sich die Gäste an den köstlichen Muscheln



mit den Pommes und der Majo. Es wurde angeregt geplaudert und alle warteten auf den Höhepunkt des Abends, die Tombola mit den 20 Hauptpreisen.

Über den ersten Preis, Nächtigung mit Frühstück für 2 Personen im Hotel Indigo, freute sich Familie Lahaye sehr. Herr Hermann Kroiher, vom Vorstand der Österreichisch-Belgischen Gesellschaft gewann den zweiten Preis, ein Frühstück im Grand Hotel für 2 Personen mit einem köstlichen Gugelhupf zum Einstimmen! Wir gratulieren allen Gewinnern der Tombola sehr herzlich!

Der Termin des Muschelabends für 2025 wurde bereits für den letzten Sonntag im Februar reserviert. Liebe Mitglieder und Freunde der Gesellschaft - Wir freuen uns jetzt schon auf euer Kommen!





# Mosselavond 2024

**Van André Van den Nest**

Zoals gebruikelijk op zondag en wel de 24 februari had de ÖBG haar leden en sympathisanten voor het jaarlijkse mosselavond in het „café francais“ uitgenodigd. Bij het binnenkomen werden we door Marleen en Gery vriendelijk begroet en werd tevens de bijdrage voor het feest in ontvangst te nemen.

Nadien ging het bergaf, d.w.z. in het benedenverdiep waar de receptie was voorzien. Met een glaasje Prosecco in de hand was het uitkijken naar bekende gezichten om een babbeltje te slaan en in het gedrang kwamen we ook met andere mensen in gesprek. De officiële opening van de avond was dan de hartelijke begroeting door onze president Bruno. In zijn korte toespraak, gekruid met een vleugje humor, sprak hij ook woorden van dank aan het bestuur, aan alle medewerkers en aan de bedrijven die de vereniging ondersteunen. Aangezien het „café francais“ tegenover de „Votivkerke“ ligt, was het ook de passende gelegenheid om op de pas gerestaureerde en 's avonds mooi verlichte kerk te verwijzen. In de kerk kann men trouwens meerdere kunstwerken, vooral een beroemd „Antwerps altaar“ bewonderen.



Dan ging het weer bergop in de eetzaal. Met welgeteld 100 gasten, had het personeel de handen vol om de hongerige magen kontent te stellen. De mosselen waren „dik“ en de frieten... ook. Met een „Chouffe“ of een glaasje wijn was het een heerlijk etentje. En zoals beloofd: echt “à volonté”.

Het laatste hoogtepunt van de avond was dan een spannende tombola, waarbij natuurlijk een „onschuldige“ kinderhand over de winnaars van de twintig hoofdprijzen besliste. En ieder die een lot had was ook zeker van een troostprijs. Brigitte had dit allemaal mogelijk gemaakt.

Een mooi slot van een gezellige avond. Ik denk dat iedereen welgezind en voldaan naar huis is gegaan en al van de volgende mosselavond droomt.





# Wer weiß es und ist „sattelfest“ beim Länderquiz Belgien – Österreich???

Barbara und Dominique lassen herzlich grüßen!

Anlässlich der Hochzeit gab es diesen Länderquiz zwischen den Familien!  
(Auflösung im Heft auf der letzten Seite, nicht schwindeln!!!)

**Viel Spaß beim Lösen!**



Länderquiz



## Welches Land ...

1	ist länger in der Europäischen Union?
2	hat mehr Eurovision Song Contest-Siege?
3	hat eine der höchsten Brücken Europas?
4	grenzt an mehr Nachbarländer?
5	ist die Heimat einer 1912 erfundenen, weltbekannten Süßigkeit?
6	baute eines der längsten zusammenhängenden Wohngebäude der Welt?
7	"beherbergt" mehr Tote als Lebende in seiner Hauptstadt?
8	ist mit einem seiner Ortschaften Namenspathe für einen weltberühmten Regisseur?
9	bietet seinen Besuchern den ältesten, noch bestehenden Tiergarten der Welt?
10	ist die Heimatnation einer Dame, die als erste Nicht-Amerikanerin 1929 zur Miss Universe gekürt wurde?
11	feierte früher die Eröffnung eines Casinos?
12	gilt als Erfindungsland des Saxofons?
13	hat „durstigere“ Bewohner (jährlicher Bierkonsum pro Kopf)?
14	hat weniger McDonalds-Filialen?
15	war zuerst Austragungstätte der olympischen Spiele?
16	hat mehr Passagierflughäfen?

# Belgische Seitenblicke

## Wissen Sie, dass ...?

... unser ehemaliger Finanzchef glücklich im Hafen der Ehe gelandet ist? Letzten Oktober fand die Hochzeit im Kreise der Familien und mit vielen Freunden in Tulln statt. **Wir wünschen Barbara und Dominique alles Glück dieser Welt!**



... unser Präsident Bruno Demol am **Neujahrsempfang der LÖG (Österreichisch Luxemburgische Gesellschaft)** teilnahm? Er überbrachte die Glückwünsche der ÖBG und warb für eine gemeinsame Zusammenarbeit bei kommenden Veranstaltungen.



.... der flämisch-niederländische Arzt und Universalgelehrte **Carolus Clusius** (1526 – 1609) die erste österreichische Pflanzenkunde verfasste? Als 1576 Rudolf II., der Sohn Maximilians II., alle Angestellten mit protestantischem Glauben entließ, fand Clusius in Balthasar Batthyány, dem Burgherrn von Güssing, einen Freund und Förderer.

In Güssing sowie auf der Burg Schlaining verfasste Clusius sein bedeutendes Werk *Stirpium Nomenclator Pannonicus*, die erste österreichische Pflanzenkunde. Seine Arbeiten über die Pflanzen in Österreich und Ungarn blieben für mehr als 100 Jahre maßgebend.

Die ÖBG wird einen Ausflug ins Burgenland mit Besuch der Burg Schlaining planen.



...die kunstvollen belgischen Pralinen vom **Apotheker Jean Neuhaus** erfunden wurden, damit die bitteren Pillen seiner Patienten besser zu schlucken waren?

**Einfach zum Nachdenken:** 2,59 Mrd. Tonnen Abfall werden weltweit produziert. Das entspricht dem Gewicht von 1,5 Mrd. Pkw! (Quelle: Weltbank)

## Generalversammlung der ÖBG

Freitag, den 11. Oktober 2024 um 18:00 Uhr

Bezirksmuseum Josefstadt - Schmidgasse 18, 1080 Wien

Tagesordnung

- A. Begrüßung
- B. Beschlussfassung
- C. Wahl der Rechnungsprüfer
- D. Übersicht der Aktivitäten der ÖBG, Jahresübersicht, Anzahl der Mitglieder, Evolution
- E. Entgegennahme und Genehmigung des Rechenschaftsberichtes und des Rechnungsabschlusses unter Einbindung der Rechnungsprüfer. Entlastung des Vorstandes.
- F. Entlastung der Rechnungsprüfer
- G. Wahl der Mitglieder des Vorstandes
- H. Festsetzung der Höhe der Beitrittsgebühr und der Mitgliedsbeiträge für ordentliche und außerordentliche Mitglieder
- I. Beschlussfassung über evtl. Statutenänderungen
- J. Verleihung und Aberkennung der Ehrenmitgliedschaft. Antrag des Vorstandes
- K. Sonstiges



# Kochecke einmal anders

(Vorfreude auf den Sommer)

## *Rezept für Garibaldi Spritz*

*Bar Campari Wien -  
Seitzergasse 6, 1010 Wien*

Zutaten:

Campari  
frisch gepresster Orangensaft  
eine Spalte Bio Orange  
Eiswürfel  
Szigeti Sekt zum Aufspritzen!



Natürlich gibt es auch eine sehr köstliche alkoholfreie Variante!

## *Crodino Spritz (alkoholfrei!)*

Zutaten:

1 Fläschchen Crodino rosso alkoholfrei  
(gibt es in den großen Supermärkten!)  
frisch gepresster Orangensaft  
eine Spalte Bio Orange  
Eiswürfel  
Soda zum Aufspritzen!

Beide Cocktails serviert man in großen Weißweingläsern, alle Zutaten ins Glas geben, umrühren und genießen! Dazu reicht man Nüsse, Oliven, italienische Antipasti nach Lust und Laune! Und schon träumt man vom Urlaub am Meer!

# Last but not least :



Liebe Leserinnen und Leser!

Der Frühling ist ins Land gezogen. Die wärmeren Temperaturen ziehen mich hinaus in die Natur. Ich genieße die Sonnenstrahlen und habe wieder mehr Energie.

Ich hoffe, dass Sie/Ihr alle das auch so empfinden/empfindet! Auch im Jahr 2024 haben wir im Vorstand viele Ideen unter einen Hut gebracht und bereits ein Programm geschnürt. Sicher ist für alle etwas dabei.

Ich freue mich besonders, viele Familien mit Kindern bei unserem Familientag zu begrüßen. Wie immer werden rechtzeitig die Terminavisos versendet.

Viel Spaß beim Lesen unserer Frühlingsausgabe! Anregungen zum Atomium sind gerne willkommen unter meinem E-Mail: [brigitte@beidinger.at](mailto:brigitte@beidinger.at)

„Frühling ist dann, wenn die Seele wieder bunt denkt!“

Mit herzlichen frühlingshaften Grüßen

Eure/Ihre  
Brigitte

## Impressum

Herausgeber: Österreichisch Belgische Gesellschaft

Redaktion: Brigitte Beidinger

Mitarbeit: Els Amant, Brigitte Beidinger, Marleen Deblonde, Bruno und Petra Demol,  
André Van den Nest, Gery Widman

© Fotos: ÖBG, Marleen Deblonde, Bruno und Petra Demol, Michael Nitsche

Digitale Datenaufbereitung und Layout: Petra Demol, Dr. B. Engelbrecht ([www.geosolution.eu](http://www.geosolution.eu))

Redaktionsschluss für Atomium Nr. 77: Ende August 2024

© Logo Atomium Titelseite: <div>Icons made by <a href="https://www.freepik.com" title="Freepik">Freepik</a> from <a href="https://www.flaticon.com/" title="Flaticon">www.flaticon.com</a></div>

# Danke unseren Sponsoren und Partnern!







# Auflösung



1	Belgien: 1952 (Österreich 1995)
2	Österreich: 2 Siege (1966, 2014) (Belgien 1 Sieg 1986)
3	Europabrücke im Stubaital (Tirol) mit 192 Meter
4	Österreich grenzt an 8 Länder (Belgien an 4)
5	Belgien: Jean Neuhaus hat 1912 die Pralinen erfunden.
6	Österreich: Der Karl-Marx-Hof in Wien ist 1.100 Meter lang
7	Österreich: Der Wiener Zentralfriedhof beherbergt mit rund 3 Millionen Bestatteten mehr Wiener als derzeit am Leben sind.
8	Österreich: Stephen Spielberg wurde nach dem Schloss Spielberg benannt, nachdem seine Vorfahren in die USA auswanderten.
9	Österreich: Der Zoo in Schönbrunn existiert seit 1752.
10	Österreich: Lisl Goldarbeiter
11	Belgien
12	Belgien: Das Saxofon wurde 1840 von Adolphe Antoine Joseph Sax erfunden.
13	Belgien: etwa 150 Liter Bier pro Jahr (Österreich: rund 97 Liter)
14	Belgien
15	Belgien: 1920 in Antwerpen (Österreich 1964 in Innsbruck)
16	Österreich hat 6 große Flughäfen (Belgien 5).